

Protokoll der ausserordentlichen Bürgerversammlung vom 26. März 2024

Versammlungsleiterin	Michaela Sprotte	Vizepräsidentin
Büro	Stefan Eberhard	Stv. Protokollführer
	Erwin Bühlmann Martin Garrecht Esther Höfer-Ottiger Häby Schir Susan Widmer Karin Zolliker-Haffter	Stimmenzählende
Stimmberechtigte	4'335	
An der Versammlung anwesende Stimmberechtigte	149 (entspricht einer Stimmbeteiligung von rund 3,4 %) Das absolute Mehr liegt bei 75 Stimmen.	
Ort	Kreuz, Jona	
Datum/Zeit	26. März 2024, 19.30 – 20.15 Uhr	
Traktanden	1. Gutachten: Betrieb des Bürgerspitals 2024 – 2026 / Kreditantrag 2. Allgemeine Umfrage	

Eröffnung

Paolo Lendi, Vizepräsident, eröffnet um 19.30 Uhr die ausserordentliche Bürgerversammlung der Ortsgemeinde Rapperswil-Jona. Er begrüsst die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, alle Gäste sowie die Presse. Einleitend informiert er über aktuelle Projekte der Ortsgemeinde Rapperswil-Jona:

Projekt Umbau und Neuinszenierung Schloss

Die Betonarbeiten wurden gestartet und sind weit fortgeschritten. Die Einzeletappen sind teilweise sehr aufwendig. Der Ortsverwaltungsrat freut sich, bis der Aufgang ausgeschalt ist und der Raum erkennbar wird. Die Installationen auf dem Hauptplatz sind nach wie vor erforderlich. Der Abbau des Krans ist im August und die Eröffnung im November geplant. Erfreulich war für den Ortsverwaltungsrat, dass mehrere Caterer zur Auswahl standen. Schlussendlich überzeugte die Schlossrapperswil Gastro GmbH.

Zentrum Schachen

Weil die Bodenkenntwerte ein schlechteres Bild zeigten als die im Vorfeld eingeholten Gutachten, sind erweiterte Pfählungsarbeiten bis zu tragfähigem Grund nötig. Erste Vergaben lassen darauf hoffen, dass gewisse Reserven gebildet werden können. Ob dies für alle Tiefbauarbeiten genügen wird, lässt sich derzeit nicht abschätzen. Anlässlich der Bürgerversammlung vom 14. Mai 2024 werden neue Erkenntnisse in Aussicht gestellt.

Besetzung Kaderstellen

Zwischenzeitlich konnten die zwei vakanten Kaderstellen besetzt werden. Silvan Manhart wird ab 1. Juni 2024 die Funktion als Leiter der Geschäftsstelle / Ratsschreiber übernehmen und Rolf Wigger amtet ab 1. Mai 2024 als Betriebsleiter Wald & Holz / Revierförster.

Feststellungen

Die Einladungen und Unterlagen zur heutigen Versammlung wurden rechtzeitig versandt. Das Protokoll wird 14 Tage nach der Bürgerversammlung während 14 Tagen (vom 9. bis 23. April 2024) im Büro der Ortsgemeinde öffentlich aufgelegt (Art. 49 Gemeindegesetz). Einsprachen gegen das Protokoll sind innert der Auflagefrist beim Departement des Innern, St. Gallen, zu erheben (Art. 50 Gemeindegesetz).

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht.

Das Protokoll wird von Stadtschreiber Stefan Eberhard erstellt. Stimmzählende sind Erwin Bühlmann, Martin Garrecht, Esther Höfer-Ottiger, Häby Schir, Susan Widmer und Karin Zolliker-Haffter. Das Büro ist damit komplett. Es können im Rahmen der Behandlung der nachfolgenden Traktanden Tonaufnahmen gemacht werden, welche nach Ablauf der Auflagefrist wieder gelöscht werden.

Traktandum 1

Gutachten: Betrieb des Bürgerspitals 2024 – 2026 / Kreditantrag

Vizepräsidentin und Versammlungsleiterin Micheala Sprotte verweist inhaltlich auf das Gutachten. Bevor dieses durch *Ortsverwaltungsrätin Christa Rhyner* erläutert wird, werden die anwesenden Fachpersonen *Beat Fellmann, Casea AG, Stadtrat Luca Eberle* sowie *Stefan Züger* und *Markus Bühler* von der Stiftung RaJoVita begrüsst. Gegebenenfalls werden sie sich als Fachpersonen im Sinne von Art. 31 Gemeindegesetz äussern.

Zusammenfassend soll das Bürgerspital längstens bis zur Eröffnung des Pflegezentrums Schachen weitergeführt werden. Der Betrieb der Ortsgemeinde Rapperswil-Jona wird in Zusammenarbeit mit RaJoVita und dem Beratungsunternehmen Casea AG weiter betrieben. Damit ist definitiv, dass die Bewohnenden und Mitarbeitenden im Bürgerspital bleiben können.

Vor der Diskussion zum Traktandum wird *Stephan Züger, Stiftungsratspräsident Stiftung RaJoVita*, eingeladen, sich zu äussern.

Stephan Züger führt aus, dass sich die Stiftung nach dem Entscheid der Bürgerversammlung vom 5. Dezember 2023 zusammen mit der Casea AG, der Stadt und der Ortsgemeinde für eine Lösung eingesetzt hat, bei der alle Bewohnenden im Bürgerspital bis zur Eröffnung des Pflegezentrums Schachen verbleiben können. Die Stiftung RaJoVita hat dabei eine tragende Rolle übernommen und lieferte professionelle Unterstützung. Die Geschäftsleitung und das Kader erledigten dies mit grossem Engagement. Es bleibt klar, dass sich das Projekt noch nicht in trockenen Tüchern befindet. Zur Umsetzung des Auf-

Traktandum 2

Allgemeine Umfrage

Die Vorsitzende weist die Bürgerinnen und Bürger auf einige wichtige Termine hin:

Bürgerversammlung	14. Mai 2024, Kreuz Jona, ab 19.30 Uhr
Gesamterneuerungswahlen	22. September 2024, Urnenabstimmung
Bürgerversammlung, Budget 2025	10. Dezember 2024, Kreuz Jona, 19.30 Uhr

Abschliessend laden *Vizepräsidentin Michaela Sprotte und Markus Speck, Präsident Geschäftsprüfungskommission* die Bürgerinnen und Bürger ein, sich als Behördenmitglieder zur Verfügung zu stellen.

Weitere Informationen sind unter www.ogrij.ch erhältlich.

Es werden keine weiteren Wortmeldungen gewünscht.

Rapperswil, 26. März 2024

Die Versammlungsleiterin:


Michaela Sprotte
Vizepräsidentin

Der Protokollführer:


Stefan Eberhard
Stv. Protokollführer